

**Bundesvereinigung
Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung e.V.**Bundesgeschäftsstelle
Leipziger Platz 15
10117 BerlinTelefon: 0 30 20 64 11-0
Telefax: 0 30 20 64 11-2 04Bundesvereinigung@Lebenshilfe.de
www.lebenshilfe.de**Bundsvorsitzender**Am Schillerplatz 3
71522 Backnang
Tel.: 07191 933 097
Fax: 07191 933 098
E-Mail: robert.antretter@
lebenshilfe.de

27.04.2010

Bundesvorstand:Robert Antretter, MdB a.D.
(Vorsitzender)
Karsten Geike
(Stv. Vorsitzender)
Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust
(Stv. Vorsitzende)
Dr. Oliver Linz
(Schatzmeister)
Rolf Flathmann
Ramona Günther
Monika Haslberger
Hubert Hüppe, MdB
Mario Kilian
Prof. Dr. Theo Klauß
Ingrid Körner
Doris Langenkamp
Peter Masuch
Achim Wegmer
Tina Winter**Bundesgeschäftsführung:**Dr. Bernhard Conrads
(Bundesgeschäftsführer)
Klaus Lachwitz
(Stv. Bundesgeschäftsführer)
Ulrich Bauch
(Geschäftsführer)**Bankverbindung:**Konto 60 410, BLZ 533 500 00
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN DE 21 5335 0000 0000060410
BIC: HELADEF1MARUSt.Id-Nr. DE 113 347 507
Steuer-Nr. 3125000059**Spendenkonto:**500 500, BLZ 513 900 00
Volksbank MittelhessenVereinsitz Marburg
AG Marburg VR 972

Empfehlungsschreiben

Wir unterstützen den Antrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbands für das EU-Projekt „gedenkort-T4.eu“.

Eine Internetplattform als interaktiver, mehrsprachiger (deutsch, englisch, polnisch und in leichter Sprache) Ort des Gedenkens und der Information über die nationalsozialistischen Verbrechen an Menschen mit geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigungen ist ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zu einem realen Ort der Dokumentation und Erinnerung in der Berliner Tiergartenstraße 4, der nationalsozialistischen Planungszentrale für die systematische Ermordung von mehr als 200.000 Menschen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen aus Heil- und Pflegeanstalten in Europa.

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. als Interessenvertretung von Menschen mit einer geistigen Behinderung – der größten Opfergruppe der Euthanasiemorde – ist bereit, sich aktiv in die inhaltliche Gestaltung des „gedenkort-t4.eu“ und die Verbreitung der Projektergebnisse einzubringen.“



Robert Antretter, MdB a.D.